



14. September 2004 bm

Antrag**Syndikatsplatz als Kinderplatz**

Der Rat möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt intensiv zu prüfen, in welcher Form und unter welchen Voraussetzungen die Spielfläche am Syndikatsplatz – zumindest in den Sommermonaten – dauerhaft erhalten bleiben kann. Dabei ist auch eine attraktive Nutzung für die Wintermonate (außerhalb der Weihnachtsmarkzeit) zu prüfen.
2. Nachdem die Räume der ehemaligen Druckerei der Stadtverwaltung frei gezogen worden sind, möge die Verwaltung prüfen, ob und unter welchen Rahmenbedingungen an dieser Stelle – ggf. in einer public-private-partnership – ein dauerhaftes und wetterunabhängiges Kinderbetreuungsangebot in Verbindung mit den Spielgelegenheiten auf dem Syndikatsplatz eingerichtet werden kann.
3. Diese Sofortmaßnahmen zum Erhalt des Spielplatzes sollen sich in ein langfristiges Gesamtkonzept zur Aufwertung des Syndikatsplatzes einbinden lassen, das eine Hervorhebung der städtebaulichen Platzqualität und eine Aufwertung dieses Bereichs beinhaltet. Der Weihnachtsmarkt darf dadurch in keiner Weise beeinträchtigt werden.

Begründung:

Münster ist kinderfreundlichste Stadt Deutschlands. Dieses Prädikat, verliehen von der Aktion „Ein Herz für Kinder“ und vom Kölner Forschungsinstitut „empirica Delasassa“, ist eine Auszeichnung für die CDU-Politik im Bereich Kinder, Jugendliche und Familien der vergangenen Jahre und eine Verpflichtung gleichermaßen. Es gilt, diesen Titel zu verteidigen und die Kinderfreundlichkeit Münsters weiter zu steigern.

Die Aktion COOLisse hat in den Sommermonaten hinter dem Stadthaus 1 einen Kinderspielplatz angelegt, der sich größter Beliebtheit erfreut. Er wird von den Familien genutzt, die zum Einkaufen in die Stadt kommen, ist aber auch eine willkommene Spielfläche für Kinder aus der Altstadt. Der Spielplatz auf dem Syndikatsplatz ist ein weiterer Schritt in die Richtung, die Altstadt zu einem attraktiven Wohnort auch für junge Familien zu entwickeln. Mit Blick auf die Altersstruktur der Bevölkerung in der Altstadt ist dies ein wichtiges Unterfangen.

Um ein wetterunabhängiges Angebot an dieser Stelle realisieren zu können, möchte die CDU-Ratsfraktion auch die Nutzung der Räume der ehemaligen Druckerei zu Kinderbetreuungs Zwecken geprüft wissen. Gleiches gilt für geeignete Spielformen für die Zeit außerhalb der Sommermonate. In Genf gibt es in den Wintermonaten beispielsweise eine open-air-Eislauffläche von etwa vergleichbaren Ausmaßen. Auch hier wünscht sich die CDU-Ratsfraktion eine intensive Prüfung mit dem Ziel, private Partner zur Realisierung solcher Ideen zu finden und Realisierungsoptionen aufzuzeigen.

gez.: Dr. Erber
Greefrath
Rickfelder
und Fraktion

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Münster

Fraktionsgeschäftsstelle
Maunzstraße 7-8 · 48143 Münster
Telefon (0251) 4 18 43-0 · Telefax (0251) 4 31 38
e-mail fraktion@cdu-ms.de · <http://www.cdu-ms.de>